

Fachbereiche 6 und 10 (je 5 Ex)
Institute der Fachbereiche 6 und 10
Abteilung 36 (30 Ex)

Nr. 330
06.08.2004

Herausgegeben vom
Präsidenten der
Technischen Universität
Carolo-Wilhelmina
zu Braunschweig

Aushang

Redaktion:
TU-Abteilung 36
Pockelsstraße 14
38106 Braunschweig
Tel. 0531/391-4328
Fax 0531/391-4300

Dritte Änderung der Diplomprüfungsordnung für den Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen, Studienrichtung Bauingenieurwesen, am Fachbereich Bauingenieurwesen sowie am Fachbe- reich für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Hiermit wird die von den Fachbereichsräten des Fachbereichs Bauingenieurwesen sowie des Fachbereichs für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften beschlossene und vom Präsidenten im Auftrag des Präsidiums am 27.07.2004 genehmigte dritte Änderung der Diplomprüfungsordnung für den Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen, Studienrichtung Bauingenieurwesen, der Technischen Universität Braunschweig hochschulöffentlich bekannt gemacht.

Die Änderung tritt am Tag nach ihrer hochschulöffentlichen Bekanntmachung, am 07.08.2004, in Kraft.

Dritte Änderung der Diplomprüfungsordnung für den Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen mit der Studienrichtung Bauingenieurwesen der Technischen Universität Braunschweig, Fachbereich Bauingenieurwesen sowie Fachbereich für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Abschnitt I

Die Diplomprüfungsordnung für den Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Studienrichtung Bauingenieurwesen der Technischen Universität Braunschweig, Bek. d. MWK v. 13.08.1996; Nds. MBl. S. 1932, zuletzt geändert durch hochschulöffentliche Bekanntmachung (TU-Verköndungsblatt) Nr. 199 v. 02.10.2001 wird wie folgt geändert:

1. § 3 Abs. 4 Satz 2 erhält folgende Fassung:

²„Der zeitliche Gesamtumfang der Lehrveranstaltungen beträgt 191 Semesterwochenstunden (im Folgenden: (SWS), entsprechend einer Wertigkeit von etwa 268 Leistungspunkten (im Folgenden LP) denen 268 Leistungspunkte (LP) entsprechen, wobei auf das Grundstudium 86 SWS (108 LP) und auf das Hauptstudium 105 SWS (ca. 160 LP) entfallen; die Diplomarbeit umfasst 15 LP, so dass sich für das gesamte Studium etwa 283 LP ergeben.“

2. Dem § 4 wird folgender Absatz 9 angefügt:

„(9) Die Mitteilungen des Prüfungsausschusses werden am Schwarzen Brett des Fachbereichs Bauingenieurwesen bekannt gegeben.“

3. § 6 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

- a) Satz 4 erhält folgende Fassung:

„⁴Die Anerkennung einer Diplomarbeit nach § 24 ist ausgeschlossen.

- b) Die bisherigen Sätze 4 – 7 werden Sätze 5 – 8.

- 4) § 14 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

„Die Studierenden können sich in weiteren als den im Zweiten und Dritten Teil der Diplomprüfungsordnung vorgeschriebenen Fächern einer Prüfung unterziehen (Zusatzprüfung).“

- 5) § 23 Abs. 2 Satz 2 erhält folgende Fassung:

„² Der Prüfungsausschuss kann in begründeten Fällen auf Antrag Ausnahmen zulassen.“

- 6) Die Anlagen 1 bis 5 erhalten die aus dem Anhang ersichtlichen Fassungen.

Abschnitt II

Diese Änderung tritt nach ihrer Genehmigung durch das Präsidium am Tag nach ihrer hochschulöffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Anlage 1: Anforderungen in den Fachprüfungen der Diplomvorprüfung

Das Studium bis zum Vordiplom (Grundstudium) gliedert sich in die Bereiche Bauingenieurwesen, Wirtschaftswissenschaften, den Integrationsbereich und die Mathematik und umfasst insgesamt 86 SWS bzw. 108 LP. Die Zuordnung der SWS und LP zu den einzelnen Fachprüfungen und die Prüfungsvorleistungen sind in der Studienordnung geregelt.

In den Bereichen Mathematik und Bauingenieurwesen werden die Prüfungen für das Vordiplom planmäßig bis zum 3. Semester abgeschlossen. In diesen Bereichen werden Teilprüfungen abgelegt.

Im Bereich Wirtschaftswissenschaften und im Integrationsbereich werden die Prüfungen für das Vordiplom planmäßig bis zum 4. Semester abgeschlossen. In diesen Bereichen werden i.d.R. Gesamtprüfungen nach mehreren Semestern abgelegt.

Teil I: Bereich Bauingenieurwesen (34 SWS bzw. 41 LP)

Prüfungsgebiet	Fachprüfung	Prüfungsanforderungen: Kenntnisse in	Prüfungs- vorleistungen	Prüfungsleistungen *)	
				Fach- semester	Gesamt- dauer
Grundzüge des Entwerfens und Konstruierens (8 SWS / 11 LP)	Baukonstruktion I	Baukonstruktion	Leistungsnachweis durch Übungen	1.	90 min
	Baukonstruktion II	Mauerwerksbau	Leistungsnachweis durch Übungen	2.	45 min
	Entwerfen und Konstruieren I	Entwerfen u. Konstruieren von Bauwerken	Leistungsnachweis durch Übungen	2.	30 min
Naturwissensch. Grundlagen (2 SWS / 2 LP)	Bauphysik	Wärme-, Feuchte- und Schallschutz	Leistungsnachweis durch Übungen	2.	45 min
Technische Mechanik und Baustatik (13 SWS/ 16 LP)	Technische Mechanik I	Statik starrer Körper	Leistungsnachweis durch Übungen	1.	60 min
	Technische Mechanik II	Festigkeitslehre	Leistungsnachweis durch Übungen	2.	60 min
	Baustatik I	Stabtragwerkslehre	Leistungsnachweis durch Übungen	3.	60 min
Baustoff- technologie (8 SWS / 8 LP)	Baustoffkunde I	Herstellung, Eigensch. und Anwendung der Baustoffe	-	1.	90 min
	Baustoffkunde II	Herstellung, Eigensch. und Anwendung der Baustoffe	-	2.	90 min

*) Die Prüfungsleistungen werden in Form einer Klausur erbracht.

Darüber hinaus ist gemäß § 19 Abs. 2 ein Leistungsnachweis zu erbringen:

Leistungsnachweis in	Anforderungen für Leistungsnachweis: Kenntnisse in	Vorleistungen	Art des Leistungsnachweises
Vermessungskunde (3 SWS / 4 LP)	Instrumentenkunde, Vermessungsverfahren	-	testiertes Praktikum

Teil II: Bereich Wirtschaftswissenschaften (29 SWS bzw. 38 LP)

Prüfungsgebiet	Fachprüfung	Prüfungsanforderungen: Kenntnisse in	Prüfungs- vorleistungen	Prüfungsleistungen *)	
				Fach- semester	Gesamt- dauer
Betriebs- wirtschaftslehre (8 SWS / 10 LP)	Betriebswirtschaftslehre, Teil 1 (BWL I+II)	Grundlagen der Betriebs- wirtschaftslehre und Produktionswirtschaft	-	2.	120 min
	Betriebswirtschaftslehre, Teil 2 (BWL III+IV)	Grundlagen der Finanzwirtschaft und des Marketings	-	4.	120 min
Betriebliches Rechnungswesen (4 SWS / 5 LP)	Betriebliches Rechnungswesen I, II	Finanzbuchhaltung, Kostenrechnung	-	2.	120 min
Quantitative Methoden der Betriebswirt- schaftslehre (6 SWS / 8 LP)	Quant. Methoden der Betriebswirtschaftslehre I, II	Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftsstatistik	-	4.	120 min
Wirtschafts- informatik (3 SWS / 4 LP)	Wirtschaftsinformatik	Hardware, Software, betriebl. Anwendungen	-	3.	120 min
Volkswirt- schaftslehre (6 SWS / 8 LP)	Volkswirtschafts- lehre I, II	Mikro- und Makrotheorie	-	4.	120 min

*) Die Prüfungsleistungen werden in Form einer Klausur erbracht.

Darüber hinaus ist gemäß § 19 Abs. 2 ein Leistungsnachweis zu erbringen:

Leistungsnachweis in	Anforderungen für Leistungsnachweis: Kenntnisse in	Vorleistungen	Art des Leistungsnachweises
Sozialwissenschaften (2 SWS / 3 LP)	siehe Studienordnung	-	Klausur

Teil III: Integrationsbereich (11 SWS bzw. 13 LP)

Prüfungsgebiet	Fachprüfung	Prüfungsanforderungen: Kenntnisse in	Prüfungs- vorleistungen	Prüfungsleistungen *)	
				Fach- semester	Gesamt- dauer
Grundzüge des Zivil- und Wirtschaftsrechts (8 SWS / 10 LP)	Bürgerliches Recht I, II, Unternehmensrecht	Allgemeines Vertragsrecht, Schuldrecht, Grundzüge des Sachenrechts Handelsrecht, Grundzüge des Gesellschaftsrechts	-	3.	240 min
Informations- verarbeitung (3 SWS / 3 LP)	Informationsverarbeitung I	Programmiersprache	Leistungsnachweis durch Übungen	4.	60 min

*) Die Prüfungsleistungen werden in Form einer Klausur erbracht.

Teil IV: Bereich Mathematik (12 SWS bzw. 16 LP)

Prüfungsgebiet	Fachprüfung	Prüfungsanforderungen: Kenntnisse in	Prüfungs- vorleistungen	Prüfungsleistungen *)	
				Fach- semester	Gesamt- dauer
Mathematik (12 SWS/16 LP)	Lineare Algebra	Lineare Algebra	Leistungsnachweis durch Übungen	1.	90 min
	Analysis I	Differential- u. Integral- rechnung m. einer Var.	Leistungsnachweis durch Übungen	1.	90 min
	Analysis II	Differential. u. Integral- rechnung m. mehreren Var.	Leistungsnachweis durch Übungen	2.	90 min
	Differentialgleichungen	Differentialgleichungen	Leistungsnachweis durch Übungen	2.	90 min

*) Die Prüfungsleistungen werden in Form einer Klausur erbracht.

Anlage 2: Zeugnis über die Diplomvorprüfung

Technische Universität Carolo-Wilhelmina zu Braunschweig

Fachbereich Bauingenieurwesen und Fachbereich für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Zeugnis über die Diplomvorprüfung

Frau / Herr *)

geboren am *)in *)..... ,

hat die Diplomvorprüfung im Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Studienrichtung Bauingenieurwesen mit der Gesamtnote*) bestanden.

Ergebnisse der Diplomvorprüfung:

1. Prüfungsgebiete	Beurteilung *)
Grundzüge des Entwerfens und Konstruierens
Naturwissenschaftliche Grundlagen
Mathematik
Technische Mechanik und Baustatik
Baustofftechnologie
Betriebswirtschaftslehre
Betriebliches Rechnungswesen
Quantitative Methoden der Betriebswirtschaftslehre
Wirtschaftsinformatik
Volkswirtschaftslehre
Grundzüge des Zivil- und Wirtschaftsrechts
Informationsverarbeitung
2. Eine erfolgreiche Teilnahme wird bestätigt für:	
Vermessungskunde	
Sozialwissenschaften	
3. Zusatzfächer	
.....
.....

Braunschweig, den *).....

.....
Vorsitzende/Vorsitzender *) des Prüfungsausschusses

(LS)

*) Zutreffendes einsetzen

Notenstufen: sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend.

Anlage 3: Anforderungen in den Fachprüfungen der Diplomprüfung

Das Studium bis zur Diplomprüfung (Hauptstudium) umfasst 6 Semester und gliedert sich ebenso wie das Grundstudium in vier Bereiche. Es umfasst insgesamt 105 SWS und mindestens 160 LP zuzüglich der Diplomarbeit mit 15 LP.

Der Bereich Bauingenieurwesen und der Integrationsbereich sind jeweils zweigeteilt in Grundfächer und Vertiefungsfächer. Der Bereich Wirtschaftswissenschaften besteht aus zwei Vertiefungsfächern und benoteten Leistungsnachweisen in weiteren Fächern. Den vierten Bereich bildet das fächerübergreifende Wahlpflichtfach.

Die Zuordnung der SWS und LP zu den einzelnen Fachprüfungen und die Prüfungsvorleistungen sind in der Studienordnung geregelt.

Teil I: Bereich Bauingenieurwesen

Die Grundfächer im Bereich Bauingenieurwesen bestehen aus Pflicht-Prüfungsfächern und Wahlpflicht-Prüfungsfächern. Das Angebot der Pflicht-Prüfungsfächer enthält in einzelnen Prüfungsgebieten Wahlmöglichkeiten. Aus dem Angebot der Wahlpflicht-Prüfungsfächer kann frei gewählt werden (möglichst nach Maßgabe des Vertiefungsfaches). Hinzu kommt das Vertiefungsfach im Umfang von 12 SWS und mindestens 18 LP.

Anforderungen in den Pflicht-Prüfungsfächern des Grundfachs Bauingenieurwesen

Prüfungsgebiet	Fachprüfung	Prüfungsanforderungen: Kenntnisse in	Prüfungs- vorleistungen	Prüfungsleistungen *)	
				Fach- semester	Gesamt- dauer
Baustatik (6 SWS / 8 LP)	Baustatik II	Stat. unbestimmte Systeme	Leistungsnachweis durch Übungen	4.	90 min
	Baustatik III	Weggrößenverfahren, Nichtlinearitäten	Leistungsnachweis durch Übungen	5.	90 min
Konstruktiver Ingenieurbau (5 SWS / 7 LP)	Massivbau I	Grundlagen des Stahlbetonbaus	Leistungsnachweis durch Übungen	5.	120 min
	oder: Stahlbau I	Grundlagen des Stahlbaus	Leistungsnachweis durch Übungen	4.	120 min
Wasserbau (7 SWS/ 10 LP)	Hydromechanik I	Hydromechanik	Leistungsnachweis durch Übungen	4.	60 min
	Hydromechanik II	Hydraulik	Leistungsnachweis durch Übungen	5.	60 min
	Wasserbau und Wasserwirtschaft II	Wasserplanung, -nutzung, Wasserbau	Leistungsnachweis durch Übungen	6.	60 min
Raumplanung, Verkehrsplanung und Verkehrswegebau (4 SWS / 5 bzw. 8 LP)	Stadt- und Regionalplanung	Grundlagen der Stadt- und Regionalplanung	Leistungsnachweis durch Übungen	4.	60 min
	oder: Städtische Verkehrsplanung	Grundlagen der städt. Verkehrsplanung	Leistungsnachweis durch Übungen	5.	60 min
	Straßenbau	Erdbau, Straßenbau-technik, Straßenplanung	Leistungsnachweis durch Übungen	6.	90 min
	oder: Bahnverkehr	Grundlagen des Eisenbahnbetriebs	Leistungsnachweis durch Übungen	6.	60 min
Umweltschutz und -technik (2 SWS / 3 LP)	Abfallwirtschaft	Grundlagen der Abfallwirtschaft	Leistungsnachweis durch Übungen	6.	60 min
	oder: Siedlungswasserwirtschaft	Wasservers., Kanalisation, Abwassertechnik	Leistungsnachweis durch Übungen	6.	60 min
Geotechnik (5 SWS / 7 LP)	Bodenmechanik	Bodenmechanik	Leistungsnachweis durch Übungen	4.	90 min
	Grundbau	Grundbau	Leistungsnachweis durch Übungen	5.	60 min

*) Die Prüfungsleistungen werden in Form einer Klausur erbracht.

Anforderungen in den Wahlpflicht-Prüfungsfächern des Grundfachs Bauingenieurwesen

Es sind Fächer aus diesem Angebot derart auszuwählen, dass sich als Summe der Pflicht- und Wahlpflicht-Prüfungsfächer des Bauingenieurwesens insgesamt mindestens 36 SWS und mindestens 48 LP ergeben. Die Zuordnung der SWS und LP zu den einzelnen Fachprüfungen und die Prüfungsvorleistungen sind der Studienordnung zu entnehmen.

Prüfungsgebiet	Fachprüfung	Prüfungsanforderungen: Kenntnisse in	Prüfungs- vorleistungen	Prüfungsleistungen	
				Fach- semester	Gesamt- dauer
Konstruktiver Ingenieurbau	Massivbau II	Anwendungen des Stahlbetonbaus	Leistungsnachweis durch Übungen	6.	*)
	Stahlbau II	Verbundbau, Stahlbau	-	6.	*)
	Holzbau I	Holzbau	Leistungsnachweis durch Übungen	5.	60 min
Wasserbau	Wasserbau und Wasserwirtschaft I	Gewässerschutz, Ingenieurhydrologie	Leistungsnachweis durch Übungen	5.	60 min
	Wasserbau und Wasserwirtschaft III	Renaturierungsmaßnahmen und Gewässerschutz	-	6.	*)
Raumplanung, Verkehrsplanung und Verkehrs- wegebau	Bahnbau	Trassierung und Fahrweg- technik im Schienenverkehr	Leistungsnachweis durch Übungen	5.	60 min
Umweltschutz- und -technik	Technologien im Umweltschutz I	Grundlagen der Umwelttechnik	Leistungsnachweis durch Übungen	4.	60 min
	Umweltschutz für Bauingenieure	Grundlagen des Umweltschutzes	-	5.	60 min
	Technologien im Umweltschutz II	Ökologische Bewertung von Abfallbehandlungsprozessen	-	5.	*)
	Technologien im Umweltschutz III	Entsorgungswirtschaft	-	6.	*)
Geotechnik	Unterirdisches Bauen	Tunnelbau	-	5.	*)

*) Die Prüfungsleistungen sind nach Festlegung der oder des Prüfenden schriftlich oder mündlich zu erbringen. Die Prüfungsdauer soll bei schriftlicher Prüfung 30 Minuten und bei mündlicher Prüfung 15 Minuten je SWS und Prüfling nicht überschreiten.

Anforderungen im Vertiefungsfach des Bauingenieurwesens

Für das Vertiefungsfach des Bauingenieurwesens, welches aus diesem Angebot zu wählen ist, müssen die in der Studienordnung jeweils ausgewiesenen Pflichtlehrveranstaltungen sowie die gewählten Wahlpflichtveranstaltungen durch Prüfungsleistungen nachgewiesen werden. Der Gesamtumfang der Lehrveranstaltungen des Vertiefungsfachs beträgt 12 SWS (und mindestens 18 LP). Werden im gewählten Vertiefungsfach weniger als 12 SWS und mindestens 18 LP angeboten, müssen mit Genehmigung des Prüfungsausschusses die fehlenden SWS bzw. LP aus einem anderen Vertiefungsfach des Bauingenieurwesens gewählt werden.

Vertiefungsfach	Prüfungsanforderungen: Kenntnisse in	Prüfungs- vorleistungen	Prüfungsleistungen Art / Dauer
Baustatik	Flächentragwerke, Traglastverfahren, Numerische Methoden der Statik, Finite-Element-Methode	-	*)
Massivbau	Stahlbetonbau, Spannbetonbau, Massivbrückenbau	-	*)
Brand- und Katastrophenschutz	Baulicher Brandschutz, Abwehrender u. anlagentechnischer Brandschutz, Ing.-methoden, Zuverlässigkeitstheorie	-	*)
Stahlbau	Stahlhoch-, Stahlbrücken- u. Verbundkonstr., Festigkeits-, Stabilitäts-, Torsions- u. Betriebsfestigkeitsprobleme	-	*)
Holzbau	Grenzzustände der Tragfähigkeit und Gebrauchstauglichkeit von Hochbau- und Brückenkonstruktionen	-	*)
Hydromechanik und Küsteningenieurwesen	Küstenwasserbau, Seebau und Offshore-technik, Verkehrswasserbau, Hafenplanung	-	*)
Wasserbau und Gewässerschutz	Stauanlagen, Wasserkraftanlagen, Gewässerausbau und Gewässerschutz, Bemessung von Wasserbauten	-	*)
Verkehrs- und Stadtplanung	Stadt- u. Regionalplanung, Straßenverk.-techn., städt. Verkehrspl., Umweltschutz in Verkehrs- und Stadtplanung	Leistungsnachweis durch Übungen	*)
Straßenwesen	Straßenplanung und -entwurf, Erdbau, Str. befestigungen, Str.verkehrstechnik, Straßenbetrieb	Leistungsnachweis durch Praktika	*)
Spurgeführter Verkehr	Bahnbetrieb, Sich. d. Schienenverk. Bahnanl., Leistungsunteruchung, Infrastrukturmanagem. f. Bahnuntern.	-	*)
Abfallwirtschaft	Verwertungs- u. Beseitigungsverfahren, Stofftransport und Altlastensanierung	Leistungsnachweis durch Praktika	*)
Siedlungswasserwirtschaft	Verfahrenstechn. d. Wasser-, Abwasser-, Schlammbeh., Kanalhydrol. u.-hydraulik Leitungsnetze und Behandlungsanl.	Leistungsnachweis durch Praktika	*)
Grundbau und Bodenmechanik	Bodenmechanik, Grundbau, Tunnelbau	-	*)
Baustofftechnologie	Technologie der Baustoffe, Kunststoffe im Bauwesen, Baustoffprobleme bei Konstr. und Ausführung, Bauschäden/Instands.	-	*)
Bauwerkserhaltung	Planung u. Entwicklung, Zustandserf. u. -beobachtung, Zustands- u. Lebensd.-Bewertung, Erhaltungsmaßnahmen	-	*)

Der Prüfungsausschuss kann auf begründeten Antrag im Einzelfall weitere gleichwertige Vertiefungsfächer zulassen.

*) Die Prüfungsdauer soll bei schriftlicher Prüfung 30 Minuten und bei mündlicher Prüfung 15 Minuten je SWS und Prüfling nicht überschreiten. Der Prüfer kann mit Bekanntgabe des Prüfungstermins semesterweise eine schriftliche und eine mündliche Prüfung durchführen (in diesem Fall ist der Umfang der schriftlichen Prüfungsleistung angemessen zu reduzieren) oder nur eine mündliche Prüfung durchführen.

Teil II: Bereich Wirtschaftswissenschaften

Für das Vertiefungsstudium der Betriebswirtschaft sind zwei Vertiefungsfächer im Umfang von je 12 SWS und mindestens 18 LP aus diesem Angebot auszuwählen. Für jedes der zwei Vertiefungsfächer müssen die in der Studienordnung jeweils ausgewiesenen Lehrveranstaltungen durch Prüfungsleistungen nachgewiesen werden.

Vertiefungsfach	Prüfungsanforderungen: Kenntnisse in	Prüfungs- vorleistungen	Prüfungsleistungen Art / Dauer
Unternehmensführung	Personalwirtschaftslehre, Organisationslehre, Unternehmensplanung und -kontrolle, Internat. Management	Seminarschein	*)
Produktionswirtschaft	Prod. planung und -steuerung, Logistik und Supply Chain Management, Anlagenwirtschaft, produktintegrierter Umweltschutz	Seminarschein	*)
Controlling und Unternehmensrechnung	Konzepte und Instrumente der operativen und strategischen Planung und Kontrolle	Seminarschein	*)
Finanzwirtschaft	Investitionstheorie, Unternehmens- u. Projektfinanzierung, Bewertung v. Wertpapieren, internat. Aspekte, Informationssysteme in d. Finanzwirt.	Seminarschein	*)
Marketing	Internet-Marketing, E-Commerce, Investitionsgütermarketing, int. und strategisches Marketing, Käufer-verhalten, Marketing-Forschung	Seminarschein	*)
Informationsmanagement / Wirtschaftsinformatik	Informationsmanagement, Informationsmanagement im Verkehr, Projektmanagement	Seminarschein	*)

Der Prüfungsausschuss kann weitere Vertiefungsfächer zulassen.

*) Die Prüfungsleistung besteht aus einer schriftlichen Prüfung von 4 h Dauer. Die oder der Prüfende kann jeweils für einen Prüfungstermin an Stelle einer Klausur eine mündliche Prüfung von ca. 30 min Dauer je Prüfling durchführen. Als Prüfungsvorleistung gemäß § 23 Abs. 2 Nr. 3 ist ein erfolgreicher Seminarschein nachzuweisen.

Darüber hinaus sind gemäß § 22 Abs. 1 drei benotete Leistungsnachweise zu erbringen:

Leistungsnachweis in	Anforderungen für Leistungsnachweis: Kenntnisse in	Vorleistungen	Art des Leistungsnachweises
Volkswirtschaftslehre (4 SWS / 5 LP)	siehe Studienordnung	-	Klausur
Sozialwissenschaften (4 SWS / 5 LP)	siehe Studienordnung	-	Klausur
Arbeitswissenschaft (4 SWS / 5 LP)	siehe Studienordnung	-	Klausur

Teil III: Integrationsbereich

Der Integrationsbereich umfasst verschiedene Grundfächer und Vertiefungsfächer mit einer Gesamtzahl von 17 SWS und mindestens 25 LP.

Grundfächer des Integrationsbereichs:

Prüfungsgebiet	Fachprüfung	Prüfungsanforderungen: Kenntnisse in	Prüfungs- vorleistungen	Prüfungsleistungen	
				Fach- semester	Gesamt- dauer
Bauwirtschaft und Baubetrieb (5 SWS / 7 LP)	Grundlagen der Bauverfahrenstechnik	Arbeitsvorbereitung, Bauverfahrenstechnik	Leistungsnachweis durch Übungen	5.	60 min
	Grundlagen der Bauwirtschaft	Baubetriebswirtschaft, Vertragsrecht, Organisation	Leistungsnachweis durch Übungen	6.	60 min

Darüber hinaus ist gemäß § 22 Abs. 1 eine Projektarbeit im Umfang von 4 LP zu erbringen.

Vertiefungsfächer des Integrationsbereichs:

Vertiefungsfach	Prüfungsanforderungen: Kenntnisse in	Prüfungs- vorleistungen	Prüfungsleistungen Art/Dauer
Bauwirtschaft und Baubetrieb (12 SWS / 18 LP)	Bauvertragsrecht, Bauverfahrenstechnik, Sicherheitstechnik, Baubetriebswirtschaft, Baumanagement	-	*)
Infrastrukturplanung und -management (12 SWS / 18 LP)	Planen, Recht und Finanzen, Bauen und Betreiben von Infrastruktur	-	*)

Der Prüfungsausschuss kann auf begründeten Antrag im Einzelfall weitere gleichwertige Vertiefungsfächer zulassen.

*) Die Prüfungsdauer soll bei schriftlicher Prüfung 30 Minuten und bei mündlicher Prüfung 15 Minuten je SWS und Prüfling nicht überschreiten. Der Prüfer kann mit Bekanntgabe des Prüfungstermins semesterweise eine schriftliche und eine mündliche Prüfung durchführen (in diesem Fall ist der Umfang der schriftlichen Prüfungsleistung angemessen zu reduzieren) oder nur eine mündliche Prüfung durchführen.

Teil IV: Wahlpflichtfach

Der Umfang des Wahlpflichtfachs beträgt 4 SWS bzw. 6 LP. Das Wahlpflichtfach kann aus den folgenden Gebieten gewählt werden:

- einem weiteren Gebiet des Bauingenieurwesens
- einem weiteren Gebiet der Betriebswirtschaftslehre
- einem weiteren Gebiet des Integrationsbereichs
- einem weiteren Gebiet, das im sinnvollen Zusammenhang mit den anderen Prüfungsfächern stehen muss.

Das Angebot an Wahlpflichtfächern sowie die Zuordnung der SWS und LP zu den einzelnen Fachprüfungen sowie die Prüfungsvorleistungen sind in der Studienordnung geregelt.

Die Prüfungsleistung ist eine schriftliche Prüfung von 90 min. Die oder der Prüfende kann jeweils für einen Prüfungstermin an Stelle einer Klausur eine mündliche Prüfung von ca. 30 min Dauer je Prüfling durchführen.

Anlage 4: Zeugnis über die Diplomprüfung

Technische Universität Carolo-Wilhelmina zu Braunschweig
(Siegel)

Fachbereich Bauingenieurwesen und Fachbereich für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Zeugnis über die Diplomprüfung

Frau / Herr *) ,
geboren am *)..... in *)

hat die Diplomprüfung im Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Studienrichtung Bauingenieurwesen mit der Gesamtnote *) bestanden.

Das Zeugnis wurde aufgrund eines Studiums mit einer Regelstudienzeit von zehn Semestern erteilt.

Ergebnisse der Diplomprüfung:

Beurteilungen: *)

- | | |
|---|-------|
| 1. Grundfächer | |
| Baustatik | |
| Konstruktiver Ingenieurbau | |
| Wasserbau | |
| Raumplanung, Verkehrsplanung und Verkehrswegebau | |
| Umweltschutz und -technik | |
| Geotechnik | |
| Bauwirtschaft und Baubetrieb | |
| 2. Wahlpflichtfach | |
| | |
| 3. Vertiefungsfächer | |
| | |
| | |
| | |
| 4. Studienarbeit | |
| Gebiet: | |
| Thema: | |
| 5. Diplomarbeit | |
| Gebiet: | |
| Thema: | |
| 6. Eine erfolgreiche Teilnahme wird bestätigt für | |
| Volkswirtschaftslehre | |
| Sozialwissenschaften | |
| Arbeitswissenschaft | |
| 7. Zusatzfächer: | |
| | |

Braunschweig, den

Vorsitzende/Vorsitzender *) des Prüfungsausschusses

.....
Dekanin / Dekan*) des Fachbereichs (LS)
Bauingenieurwesen

.....
Dekanin / Dekan*) des Fachbereichs für
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

*) Zutreffendes einsetzen

Notenstufen: sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend

Anlage 5: Diplomurkunde

Technische Universität Carolo-Wilhelmina zu Braunschweig
(Siegel)

Diplomurkunde

Die Technische Universität Braunschweig, Fachbereich Bauingenieurwesen und Fachbereich für
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, verleiht mit dieser Urkunde

Frau / Herrn *)

geboren am *) in *)

den Hochschulgrad

Diplom-Wirtschaftsingenieurin / Diplom-Wirtschaftsingenieur*)
abgekürzt: Dipl.-Wirtsch.-Ing.

nachdem sie / er *) die Diplomprüfung im Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen Studienrichtung
Bauingenieurwesen am *)..... bestanden hat.

Braunschweig, den *).....

.....
Präsidentin / Präsident*)

.....
Dekanin / Dekan*) des Fachbereichs
Bauingenieurwesen

.....
Dekanin / Dekan*) des Fachbereichs für
Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

(LS)

*) Zutreffendes einsetzen

